

Jahresbericht des Präsidenten SVV 2016

Internationale Erfolge

Mit dem diesjährigen Jahresbericht kann ich nahtlos an das Schlusswort des vergangenen Jahres anknüpfen. Die Zuversicht, mit dem gut aufgestellten Elite- und Juniorenkader auch im 2016 an der internationalen Spitze mitwirken zu können, hat sich bestätigt. Der absolute Höhepunkt ist hier sicher die Goldmedaille von Montmirail an der Junioren EM in Le-Mans. Entscheidend ist aber auch, dass die gesamte Schweizer Delegation an der EM/WM sehr gut platziert war, auch wenn es aufgrund von Verletzungspech für keine weiteren Medaillen gereicht hat. Für den Verband und die Kaderverantwortlichen ist dies erneut eine Bestätigung, dass wir mit unserer Arbeit auf dem richtigen Weg sind. Uns ist natürlich bewusst, dass solche Spitzenleistungen nur dank der finanziellen, organisatorischen und mentalen Unterstützung aus dem direkten Umfeld unserer Athleten möglich sind. All diesen „Namenlosen“ Helfern gilt ein herzliches Dankeschön.

Nationale Turniere

Auf nationaler Ebene ist die schrittweise Aufwertung der Schweizermeisterschaft zu einem zweitägigen Anlass positiv zu werten. Auch die Weiterführung des CVI Bern, trotz schwierigen Rahmenbedingungen aufgrund der Schweizer Zollbestimmungen, ist sehr erfreulich und dem eisernen Durchhaltewillen des OK zu verdanken. Bei den nationalen Turnieren haben wir nach wie vor das Problem, dass zu wenige Veranstaltungen ausgeschrieben werden und dadurch die bestehenden Anlässe aus allen Nähten platzen. Hier erhofft sich der Vorstand eine Verbesserung der Situation durch das neue Saisonplanungskonzept, welches durch eine Fachgruppe erarbeitet wurde, und an der kommenden HV genehmigt werden soll. Durch eine Vorverlegung der Qualiturniere und der Schweizermeisterschaft wird die gesamte Saison verlängert und damit mehr Raum für neue Turniere geschaffen. Im selben Rahmen sind auch bereits Ansätze für ein neues, einfacheres Auf- Abstiegssystem erarbeitet worden. Damit soll für die Sportler und die Veranstalter eine klarere und einfachere Grundlage für die Saisonplanung zur Verfügung stehen. Die Umstellung auf das neue System ist auf die Turniersaison 2018 vorgesehen.

Vorstand

Trotz sehr guter Zusammenarbeit im Vorstand müssen wir auch in diesem Jahr mit Bedauern einen Rücktritt zur Kenntnis nehmen. Andreas Hostetter legt sein Amt als Kommunikationsverantwortlicher nieder, da er nicht mehr bereit ist, sich dem von einigen Verbandsmitgliedern praktizierten aggressiven und respektlosen Verhalten auszusetzen. Für ehrliche und sachliche Kritik ist der gesamte Vorstand sicher stets offen, wir wünschen jedoch, dass diese in einer konstruktiven und wohlwollenden Atmosphäre angebracht wird.

Seit Jahren ist es leider sehr schwierig offene Aufgaben im Vorstand neu zu besetzen. Nach wie vor steht auch für meine Nachfolge als Präsident ab 2018 niemand in Aussicht. Ich appelliere einmal mehr an die HV (unser oberstes Organ) diese Problematik aufzugreifen und in den Vereinen nach motivierten Kandidaten zu suchen. Für das Fortbestehen des SVV ist es unerlässlich, dass wir Mitglieder haben die bereit sind ehrenamtlich bei der Führung des Verbandes mitzuwirken und Verantwortung zu übernehmen. Nur mit einem starken Voltige Verband in dem alle Organe am gleichen Strick ziehen, können wir unsere Unabhängigkeit und Selbstbestimmungsrecht bewahren.

Dornach, 6. Februar 2017
Marco Röthlisberger